

506265-2026 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – Verfahren zur Vergabe einer projektbezogenen Kollaborations- und Baumanagement-plattform als Common Data Environment (CDE)

OJ S 139/2026 22/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Handwerkskammer Aachen

E-Mail: vergabe@dombert.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Verfahren zur Vergabe einer projektbezogenen Kollaborations- und Baumanagement-plattform als Common Data Environment (CDE)

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Bereitstellung, Einrichtung, Konfiguration und der Betrieb einer projektbezogenen Kollaborations- und Baumanagementplattform als Common Data Environment (CDE) für das Projekt Technikcampus Handwerk Aachen (TCHA). Die Plattform soll als zentrale digitale Projektumgebung für die Zusammenarbeit zwischen der Handwerkskammer Aachen, den beauftragten Planungsbeteiligten, Fach-planern, ausführenden Unternehmen sowie weiteren am Projekt beteiligten Dritten die-nen.

Kennung des Verfahrens: 41c1f32f-ef96-4fb0-8086-11a56c779451

Interne Kennung: 07_2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software, 72268000 Bereitstellung von Software, 72263000 Software-Implementierung, 48300000 Softwarepaket für Dokumentenerstellung, Zeichnen, Bildverarbeitung, Terminplanung und Produktivität, 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DZ9MU88#

Rechtsgrundlage:

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Bezüglich des Bieters dürfen keine Umstände vorliegen, welche den

Auftraggeber zu dessen Ausschluss nach § 123 GWB zwingen. Umstände, die dem

Auftraggeber während des Vergabeverfahrens zu dessen Ausschluss nach § 124 GWB

berechtigen, sind anzugeben.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Verfahren zur Vergabe einer projektbezogenen Kollaborations- und Baumanagementplattform als Common Data Environment (CDE)

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Bereitstellung, Einrichtung,

Konfiguration und der Betrieb einer projektbezogenen Kollaborations- und

Baumanagementplattform als Common Data Environment (CDE) für das Projekt

Technikcampus Handwerk Aachen (TCHA). Die Plattform soll als zentrale digitale

Projektumgebung für die Zusammenarbeit zwischen der Handwerkskammer Aachen, den

beauftragten Planungsbeteiligten, Fachplanern, ausführenden Unternehmen sowie weiteren

am Projekt beteiligten Dritten dienen. Die CDE ist so bereitzustellen, dass sie die im Projekt

definierten BIM-Prozesse und insbesondere die in den Auftraggeber-Informations-

Anforderungen ("TCHA_AIA.pdf") beschriebenen Anwendungsfälle unterstützt. Ziel der

Ausschreibung ist die Beschaffung einer Lösung, die als zentrale Daten-, Dokumentations-,

Kommunikations- und Nachverfolgungsplattform für das Projekt TCHA eingesetzt werden

kann. Die Plattform soll insbesondere folgende Ziele unterstützen: - einheitliche und

nachvollziehbare Projektkommunikation - zentrale Verwaltung von Dokumenten, Modellen und

projektrelevanten Informationen - modellbasierte Zusammenarbeit - Unterstützung von

Koordinations-, Prüf- und Freigabeprozessen - Unterstützung modellbasierter Abstimmungen -

digitale Unterstützung des Abnahme- und Mängelmanagements - strukturierte Fortschreibung

und Übergabe der digitalen Projektdokumentation Diese Leistungsbeschreibung dient dem

besseren Verständnis der im Kriterienkatalog formulierten systemtechnischen,

organisatorischen, funktionalen und rechtlichen Anforderungen an die auszuschreibende CDE.

Entscheidend und bindend sind die im Kriterienkatalog definierten Anforderungen. Diese

Leistungsbeschreibung konkretisiert die Anforderungen insbesondere im Hinblick auf die

projektbezogene Nutzung der CDE im BIM-Kontext. Die Bieter werden ausdrücklich

aufgefordert, erkennbare Unklarheiten, Widersprüche oder technisch relevante Annahmen im

Rahmen von Bieterfragen mitzuteilen. Sofern aus Sicht des Bieters zusätzliche Leistungen,

Konfigurationen, Module, Schnittstellen oder projektspezifische Anpassungen für die Erfüllung

einzelner Anforderungen erforderlich sind, sind diese transparent zu benennen und im

Angebot eindeutig kenntlich zu machen. Eine Kalkulation auf Grundlage nicht offengelegter

Annahmen oder zwingend später nachzuschiebender Anpassungen soll vermieden werden.

Ziel ist eine für beide Vertragsparteien belastbare und nachvollziehbare Angebotsgrundlage.

Die im Kriterienkatalog als K.O gekennzeichneten Anforderungen sind zwingend zu erfüllen.

Die Nichterfüllung eines K.O-Kriteriums kann zum Ausschluss des Angebots führen. Die im

Kriterienkatalog als Bewertung gekennzeichneten Anforderungen sind optional und können in

die Bewertung des Angebots einfließen.

Interne Kennung: 07_2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software,

72268000 Bereitstellung von Software, 72263000 Software-Implementierung, 48300000

Softwarepaket für Dokumentenerstellung, Zeichnen, Bildverarbeitung, Terminplanung und Produktivität, 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

5.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 3 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Verlängerungsoption nach 31.12.2029 um 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter hat seine rechtliche Existenz und

Befähigung zur Berufsausübung durch einen aktuellen Handelsregistrauszug zu belegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Leistungserbringung im Bereich CDE-/SaaS-/IT-Dienstleistungen. Eigenerklärung, dass der Bieter Leistungen im Bereich CDE-, SaaS- oder IT-Dienstleistungen anbietet und über die hierfür erforderliche fachliche Befähigung verfügt

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter hat zu erklären, dass keine Umstände vorliegen, die seine wirtschaftliche Stabilität und die ordnungsgemäße Vertragserfüllung während der vorgesehenen Vertragslaufzeit gefährden. Eigenerklärung, dass keine Umstände bekannt sind, welche die ordnungsgemäße Vertragserfüllung während der Vertragslaufzeit gefährden

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter muss eine Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung nachweisen, die auch IT-, Datenschutz, Cyber- abdeckt. Versicherungsbestätigung oder Versicherungszertifikat des Versicherers mit Angabe der Deckungssummen und des Versicherungsumfangs

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter hat mindestens drei vergleichbare Referenzen über die Bereitstellung, Einführung, den Betrieb und Support der angebotenen Plattform nachzuweisen. Referenzliste mit Auftraggeber, Leistungszeitraum, Leistungsumfang, Nutzerzahl, Projektvolumen, eingesetzten Modulen/Funktionen, Betriebs- und Supportanteilen sowie Ansprechpartner.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter weist nach, dass für Betrieb, Support und IT-Sicherheit der CDE qualifizierte deutschsprachige technische Ansprechpersonen während der vereinbarten Supportzeiten zur Verfügung stehen. Nachweis erfolgt durch Nennung der Verantwortlichen.

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter muss ein angemessenes Informationssicherheitsmanagement für Betrieb, Entwicklung und Support der Plattform nachweisen. ISO/IEC 27001 oder gleichwertige Nachweise werden akzeptiert. Aktuelles ISO/IEC-27001-Zertifikat oder gleichwertiger Nachweis; Scope, Gültigkeit, Zertifizierungsstelle; Nachweis regelmäßiger externer Audits.

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter muss darlegen, dass die Plattform DSGVO-konform betrieben wird und geeignete organisatorische, vertragliche und technische Maßnahmen zur Einhaltung der DSGVO bestehen. Datenschutzkonzept; Beschreibung der Datenschutzorganisation; technische und organisatorische Maßnahmen; Datenschutzunterlagen; externe Prüfungen, soweit vorhanden.

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag muss der Bieter einen Auftragsverarbeitungsvertrag nach Art. 28 DSGVO oder ein gleichwertiges Data Processing Agreement bereitstellen. Muster/Entwurf AVV bzw. DPA; Unterauftragnehmerliste; Angaben zu Ort und Art der Datenverarbeitung; Regelungen zu Rückgabe und Löschung bei Vertragsende.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 17/08/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DZ9MU88/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Bieterfragen sind ausschließlich über das Vergabeportal zu stellen.

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DZ9MU88>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 2 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderungsmöglichkeit richtet sich nach § 56 VgV.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 24/08/2026 12:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das deutsche Vergaberecht regelt die Frist für die Einlegung von Rechtsbehelfen in § 160 Abs. 3 GWB. Dort heißt es: "Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Handwerkskammer Aachen

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Handwerkskammer Aachen

Registrierungsnummer: DE229646663

Postanschrift: Sandkaulbach 17 - 21

Stadt: Aachen

Postleitzahl: 52062

Land, Gliederung (NUTS): Städteregion Aachen (DEA2D)

Land: Deutschland

Kontaktperson: DOMBERTRECHTSANWÄLTE Rechtsanwalt Philipp Buslowicz Konrad-Zuse-Ring 12 A 14469 Potsdam vergabe@dombert.de

E-Mail: vergabe@dombert.de

Telefon: 0331 620 42 70

Internetadresse: <https://www.hwk-aachen.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: DOMBERT Rechtsanwälte Part mbB

Registrierungsnummer: AG Potsdam PR 119

Postanschrift: Konrad-Zuse-Ring 12a

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14469

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Rechtsanwalt Philipp Buslowicz

E-Mail: vergabe@dombert.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 05315-03002-81

Postanschrift: c/o Bezirksregierung Köln

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50606

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +49 221 147-3045

Fax: +49 221 147-2889

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 75bd4b09-92bf-4418-b281-d98544708d40 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/07/2026 11:34:03 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 506265-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 139/2026

Datum der Veröffentlichung: 22/07/2026